

# Inhaltsverzeichnis

- 11 Pina Bausch: „Tanz kann fast alles sein“ –  
Eine Einführung
- 18 Kindheit und Jugend –  
„Ich empfinde Menschen sehr stark“ (1940-1959)
- 27 Von New York nach Essen und erste Choreografien –  
„Der einzige Zweck war, dass ich tanzen wollte“  
(1959-1972)
- 34 Anfänge in Wuppertal –  
„Ich wollte niemanden provozieren“ (1973)
- 45 Aufbruch zu neuen Formen –  
„Etwas ausdrücken, das ich mit Worten nicht ausdrücken  
kann“ (1974-1977)
- 50 Eindringliche Bilder, verstörende Wirkung –  
Erste Meilensteine des Tanztheaters (1977-1979)
- 57 Zeitlose Ästhetik von Beziehungen –  
„Kontakthof“
- 61 Der Arbeitsprozess –  
„Meine Arbeit beginnt mit Fragen“
- 67 Wie die Stücke entstehen –  
„Ich fange nie von vorne an“
- 70 Premieren und Wiederaufnahmen –  
„work in progress“
- 73 Privater Umbruch und Klassiker des Tanztheaters  
(1980-1986)
- 87 Wuppertal und das Reisen –  
„Die Lust und die Neugier auftanken“
- 91 Die Zeit der Koproduktionen – (1986-2000)  
Die Einflüsse eines Landes in Tanz übersetzen
- 108 Die Stücke des 21. Jahrhunderts (2000-2009) –  
Eine tänzerische Feier des Lebens

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Das Ensemble – „Mich interessiert die Persönlichkeit“</b>	<b>132</b>
<b>Die Bühnenbilder – „Dinge wie zum allerersten Mal sehen“</b>	<b>137</b>
<b>Die Kostüme – Der unverwechselbare Stil des Tanztheaters</b>	<b>143</b>
<b>Die Musik – Eine Collage aus Kontrasten</b>	<b>147</b>
<b>Tod, Trauerfeier, Gedenken – Der Geist von Pina Bausch wird weiterleben</b>	<b>152</b>
<b>Was bleibt von Pina Bausch? Ein Ausblick</b>	<b>157</b>
<b>Anhang</b>	
<b>Interviews:</b>	
<b>Pina Bausch – „Ich will immer neue Türen öffnen“</b>	<b>164</b>
<b>Dominique Mercy – „Pina hat sich nie auf ihren Lorbeeren ausgeruht“</b>	<b>168</b>
<b>Jo Ann Endicott – „Es gibt keinen Tag, an dem ich nicht an sie denke“</b>	<b>174</b>
<b>Jean-Laurent Sasportes – „Sie sieht alles, auch was nicht zu sehen ist“</b>	<b>180</b>
<b>Thusnelda Mercy – „Man muss sehr genau, sehr Pina sein“</b>	<b>186</b>
<b>Lebensdaten</b>	<b>194</b>
<b>Bibliografie</b>	<b>200</b>
<b>Fußnoten</b>	<b>204</b>
<b>Stücke</b>	<b>212</b>
<b>Personenregister</b>	<b>218</b>